

AUSPUFFANLAGE

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
FUNKTIONSBESCHREIBUNG		AUS- UND EINBAU	
AUSPUFFANLAGE	1	AUSPUFFROHR	7
KATALYSATOR	3	KATALYSATOR	8
SCHALLDÄMPFER	5	SCHALLDÄMPFER UND ENDROHR	9
ENDROHR	5	REINIGUNG UND PRÜFUNG	
WÄRMESCHUTZSCHILDE	6	AUSPUFFROHR	11
FEHLERSUCHE UND PRÜFUNG		KATALYSATOR	12
FEHLERSUCHE—AUSPUFFANLAGE	6	TECHNISCHE DATEN	
		ANZUGSMOMENTE	12

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

AUSPUFFANLAGE

BESCHREIBUNG

VORSICHT! DIE BETRIEBSTEMPERATUR DER AUSPUFFANLAGE IST SEHR HOCH. DAHER KEINESFALLS ARBEITEN IN DER NÄHE DER AUSPUFFANLAGE VORNEHMEN ODER EIN TEIL DER AUSPUFFANLAGE AUSTAUSCHEN, BEVOR DIE AUSPUFFANLAGE ABGEKÜHLT IST. MIT BESONDERER VORSICHT IST BEI ARBEITEN IM BEREICH DES KATALYSATORS VORZUGEHEN. DENN DIE TEMPERATUR DES KATALYSATORS ERREICHT SCHON NACH KURZER BETRIEBSDAUER DES MOTORS EINEN HOHEN WERT.

ACHTUNG! Beim Auftragen von Rostschutzmitteln oder Unterbodenschutz ist unbedingt darauf zu achten, daß die Auspuff-Wärmeschutzschilde am Unterboden nicht besprüht werden. Geringfügiges Übersprühen an den Rändern ist unbedenklich. Der Auftrag entsprechender Beschichtungen hat übermäßig hohe Temperaturen der Bodenwanne sowie unangenehme Dämpfe zur Folge.

Die Auspuffanlage verfügt über einen einzelnen Schalldämpfer mit angeschweißtem Endrohr.

Fahrzeuge mit 4.0L- und 4.7L-Motor, die die US-Abgasvorschriften erfüllen, verfügen über einen einzelnen Katalysator, während bei den Modellen in

Kalifornien-Ausführung zusätzlich zwei Mini-Katalysatoren zum Einsatz kommen, die im Anschluß an die Auspuffkrümmer in die Flammrohre integriert sind.

Die Auspuffkrümmer der 4.0L- und 4.7L-Motoren sind mit Kugelflansch-Auslässen ausgestattet, um gasdichte und verspannungsfreie Anschlüsse zu gewährleisten.

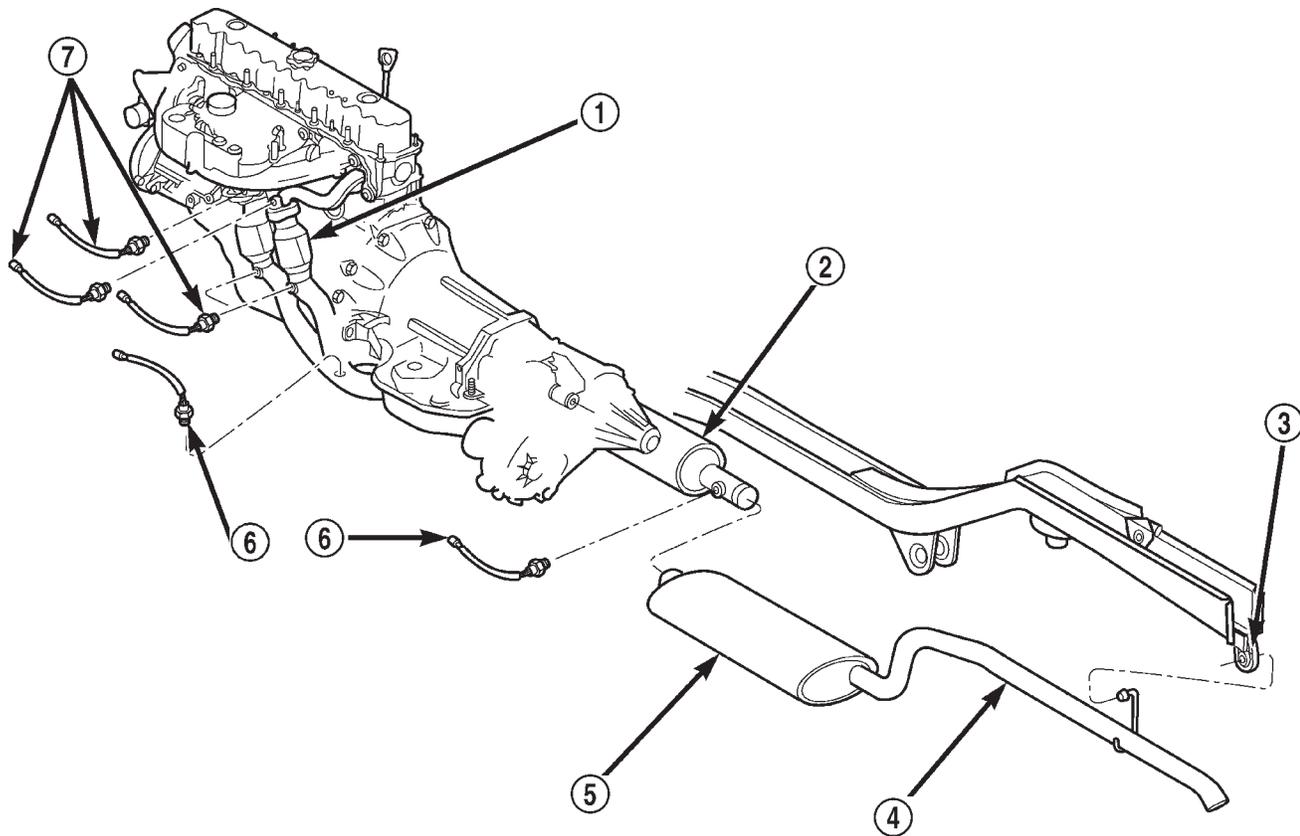
Die Auspuffanlage muß genau fluchten, um Spannungen, Undichtigkeiten und Berührungen mit der Fahrzeugunterseite zu verhindern. Wenn es zu einer Berührung zwischen der Auspuffanlage und einem Karosserieteil kommt, können störende Geräusche noch verstärkt werden, die vom Motor oder der Karosserie herrühren.

Bei einer Prüfung der Auspuffanlage ist besonders auf gerissene oder lockere Verbindungselemente, überdrehte Schraubengewinde, Schäden durch Korrosion und verschlissene, gerissene oder gebrochene Aufhängungselemente zu achten. Stark korrodierte oder beschädigte Bauteile sind auszutauschen, SIE DÜRFEN NICHT instandgesetzt werden.

Wenn ein Austausch erforderlich ist, sind ausschließlich Original-Ersatzteile (oder gleichwertige Teile) zu verwenden. Dies gewährleistet größtmögliche Paßgenauigkeit und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften bezüglich des Auspuffgeräuschs.

Die Auspuffanlage besteht im wesentlichen aus Auspuffkrümmer(n), Flammrohr mit Lambda-Sonden, Katalysator(en), Wärmeschutzschild(en), Schalldämpfer und Endrohr (Abb. 1) (Abb. 2).

FUNKTIONSBESCHREIBUNG (Fortsetzung)



80be47d6

Abb. 1 Auspuffanlage—4.0L-Motor

1 – MINI-KATALYSATOREN (2)

2 – KATALYSATOR

3 – ENDROHR-AUFHÄNGUNG UND AUFHÄNGUNGSGUMMI

4 – ENDROHR

5 – SCHALLDÄMPFER

6 – LAMBDA-SONDEN (USA)

7 – LAMBDA-SONDEN (NUR KALIFORNIEN)

FUNKTIONSBESCHREIBUNG (Fortsetzung)

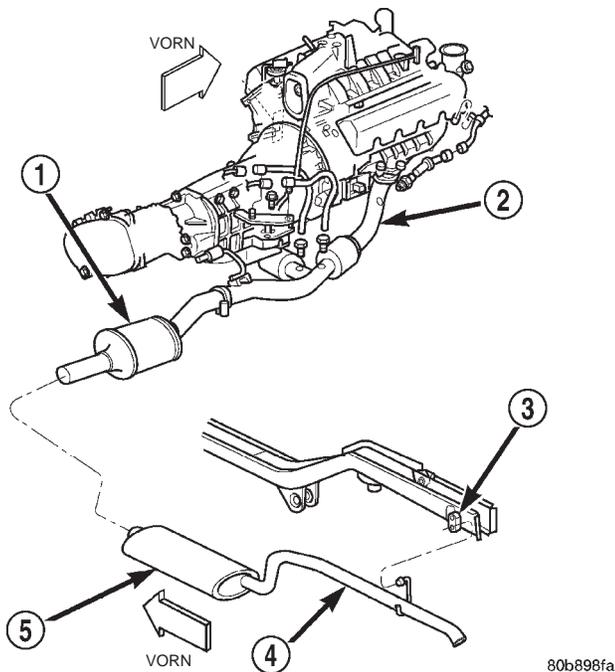


Abb. 2 Auspuffanlage—4.7L Motor

- 1 – KATALYSATOR
- 2 – FLAMMROHR
- 3 – ENDROHR-AUFHÄNGUNG UND AUFHÄNGUNGSGUMMI
- 4 – ENDROHR
- 5 – SCHALLDÄMPFER

KATALYSATOR

BESCHREIBUNG

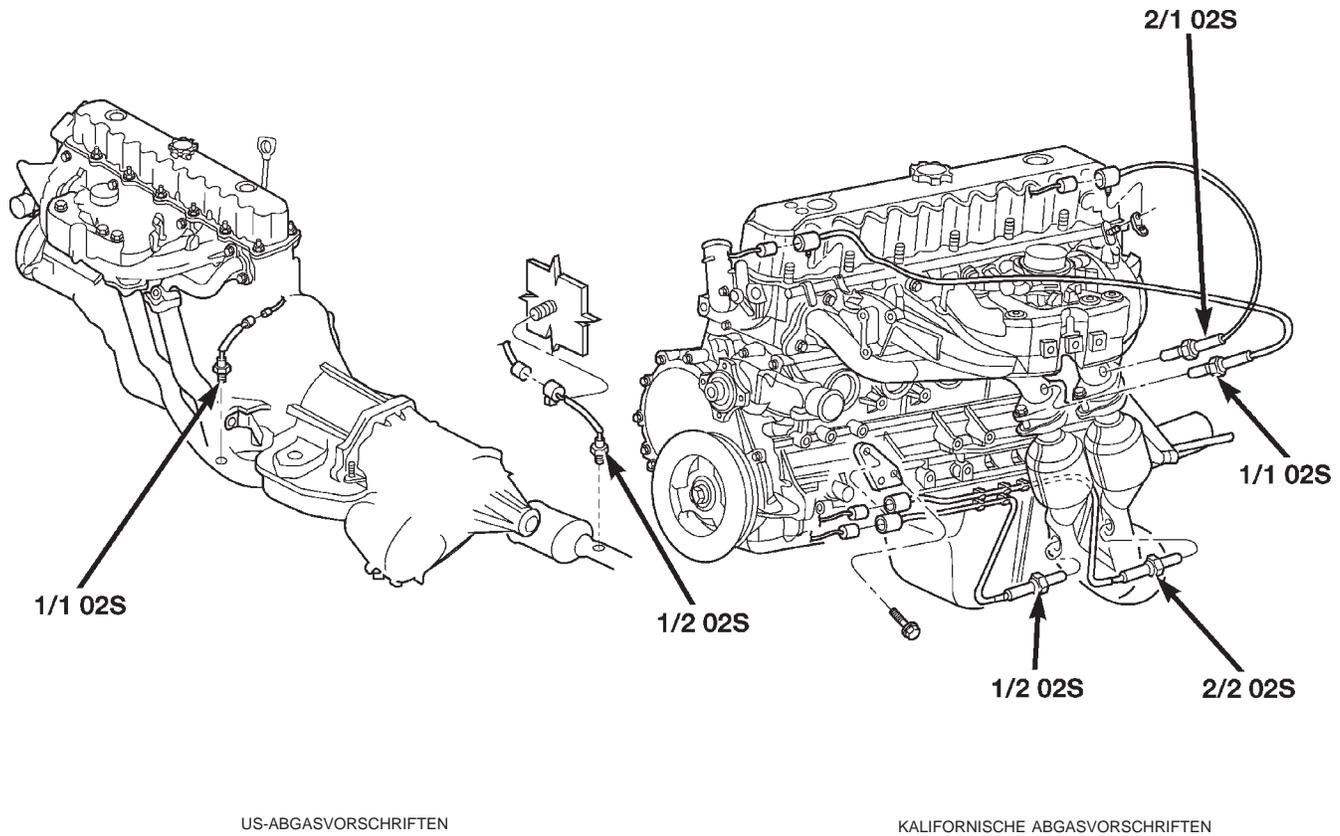
VORSICHT! DIE BETRIEBSTEMPERATUR DER AUSPUFFANLAGE IST SEHR HOCH. DAHER KEINESFALLS ARBEITEN IN DER NÄHE DER AUSPUFFANLAGE VORNEHMEN ODER EIN TEIL DER AUSPUFFANLAGE AUSTAUSCHEN, BEVOR DIE AUSPUFFANLAGE ABGEKÜHLT IST. MIT BESONDERER VORSICHT IST BEI ARBEITEN IM BEREICH DES KATALYSATORS VORZUGEHEN. DENN DIE TEMPERATUR DES KATALYSATORS ERREICHT SCHON NACH KURZER BETRIEBSDAUER DES MOTORS EINEN HOHEN WERT.

ACHTUNG! KEINESFALLS die Zündkabel abziehen oder auf andere Weise einen oder mehrere der Zylinder stilllegen, da in diesem Fall unverbrannter Kraftstoff durch den Katalysator strömt und das Material des Monolithen durch die bei der Verbrennung des Kraftstoffs entstehenden Temperaturen abschmelzen kann.

Das Edelstahlgehäuse des Katalysators ist so ausgelegt, daß es ein ganzes Fahrzeugleben lang hält. Eine Überhitzung kann zu Ausbauchungen oder anderen Verwerfungen führen, wird jedoch nicht durch den Katalysator hervorgerufen. Wenn unverbrannter Kraftstoff in den Katalysator gelangt, kann es zu einer Überhitzung des Katalysators kommen. Sollte ein Katalysator durch Überhitzung zerstört worden sein, ist bei seinem Austausch auch die Ursache für die Zerstörung zu beheben. Dabei sind auch alle anderen Bauteile der Auspuffanlage auf Schäden durch Überhitzung zu prüfen.

Um eine Verunreinigung und Zerstörung der katalytischen Beschichtung zu verhindern, darf nur unverbleiter Kraftstoff verwendet werden.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG (Fortsetzung)



US-ABGASVORSCHRIFTEN

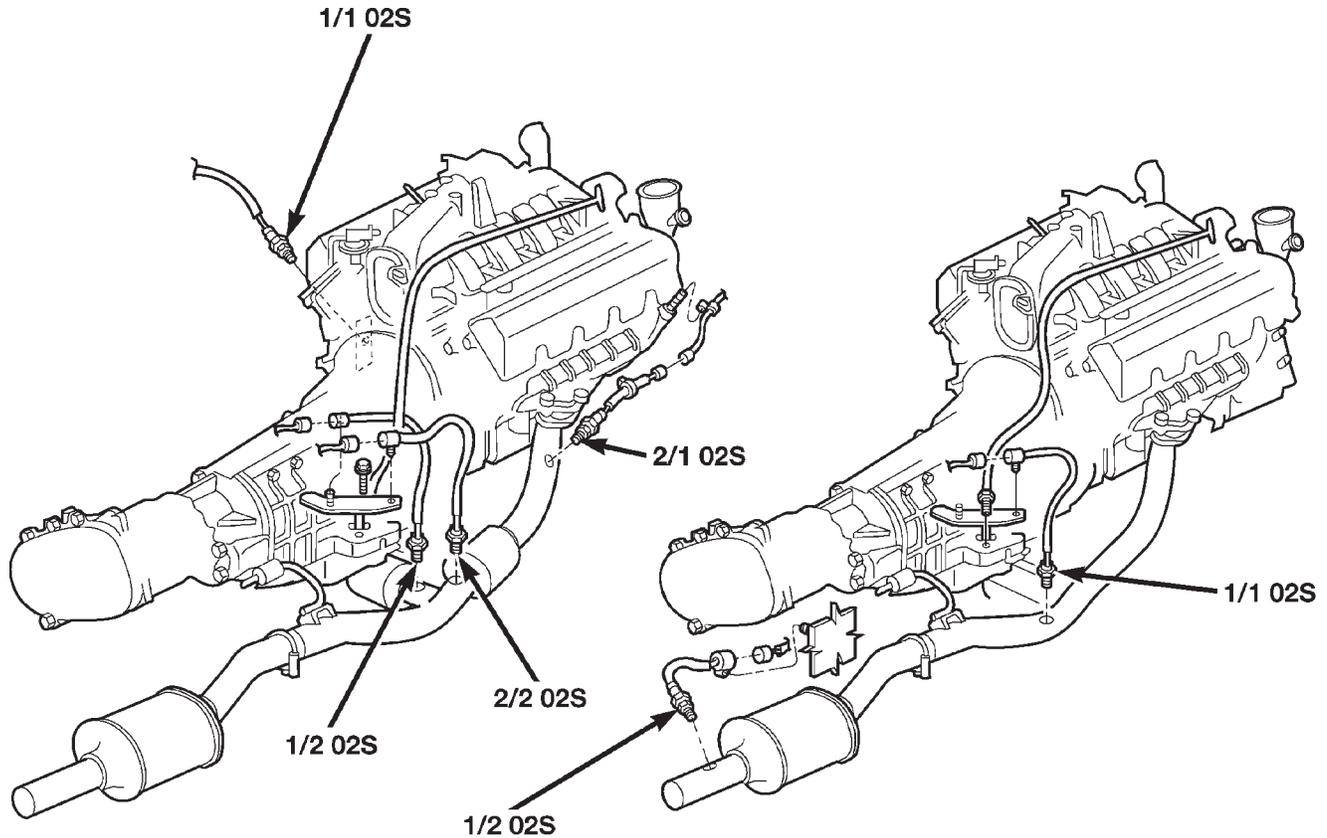
KALIFORNISCHE ABGASVORSCHRIFTEN

80b3c678

Abb. 3 4.0L-Motor: Katalysator- und Lambdasonden-Konfiguration—kalifornische und US-Abgasvorschriften

Bei Fahrzeugen, die die US-Abgasvorschriften erfüllen, wird nur ein Katalysator verwendet. Bei Fahrzeugen, die die kalifornischen Abgasvorschriften erfüllen, kommen jedoch zusätzlich zwei Mini-Katalysatoren zum Einsatz, die im Anschluß an die Auspuffkrümmer und vor dem in die Auspuffanlage integrierten Katalysator angeordnet sind (Abb. 3) (Abb. 4).

FUNKTIONSBESCHREIBUNG (Fortsetzung)



KALIFORNISCHE ABGASVORSCHRIFTEN

US-ABGASVORSCHRIFTEN

80b3c679

Abb. 4 4.7L-Motor: Katalysator- und Lambdasonden-Konfiguration—kalifornische und US-Abgasvorschriften

BESCHREIBUNG

Sowohl beim 4.0L- als auch beim 4.7L-Motor wird zur Dämpfung der Auspuffgeräusche und zur Erzeugung des erforderlichen Abgasgedrucks ein Schalldämpfer aus Edelstahl verwendet. Schalldämpfer und Endrohr bestehen dabei aus einem Stück.

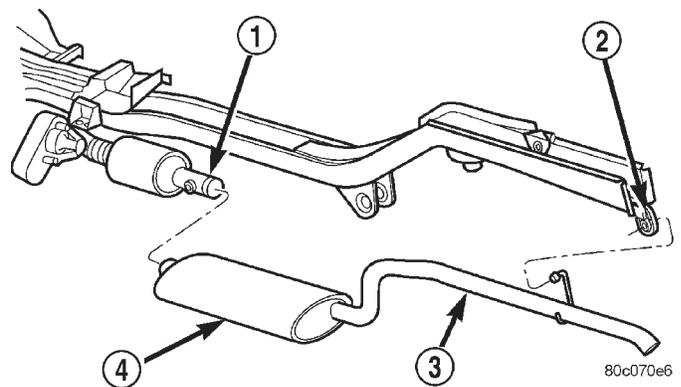
ENDROHR

BESCHREIBUNG

Das Endrohr besteht ebenfalls aus Edelstahl (Abb. 5).

FUNKTIONSWEISE

Mit Hilfe des Endrohrs werden die Abgase im Anschluß an den Schalldämpfer von der Fahrzeugunterseite weggeführt. Auf diese Weise wird die Geräusentwicklung verringert und verhindert, daß Auspuffgase in den Fahrgastraum eindringen.



80c070e6

Abb. 5 Baugruppe aus Schalldämpfer und Endrohr

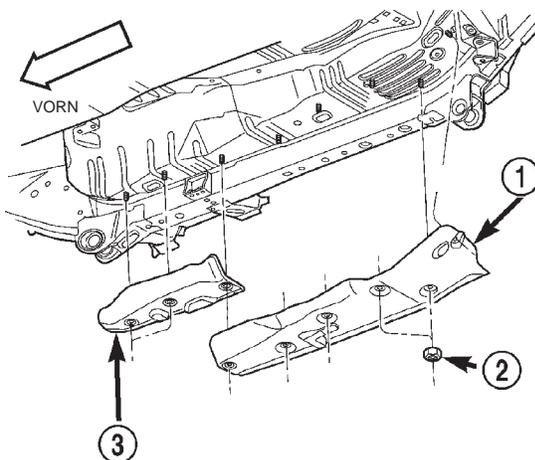
- 1 – KATALYSATOR
- 2 – ENDROHR-AUFHÄNGUNG
- 3 – ENDROHR
- 4 – SCHALLDÄMPFER

FUNKTIONSBESCHREIBUNG (Fortsetzung)

WÄRMESCHUTZSCHILDE

BESCHREIBUNG

Wärmeschutzschilde sind notwendig, um sowohl das Fahrzeug als auch die Umgebung vor den hohen Temperaturen zu schützen, die in der Umgebung des Katalysators auftreten. Der Katalysator gibt zusätzlich Wärme an die Auspuffanlage ab, und unter erschwerten Betriebsbedingungen führt dies zu einem starken Temperaturanstieg in der Nähe des Katalysators. Diese erschwerten Betriebsbedingungen sind gegeben, wenn der Motor Fehlzündungen hat oder aus anderen Gründen nicht mit bestmöglichem Wirkungsgrad arbeitet (Abb. 6).



80b89850

Abb. 6 Wärmeschutzschilde im vorderen und hinteren Bereich der Bodenwanne

- 1 - WÄRMESCHUTZSCHILD/BODENWANNE HINTEN
- 2 - WÄRMESCHUTZSCHILD-BEFESTIGUNGSMÜTTERN (8 STÜCK), MIT EINEM ANZUGSMOMENT VON 2 N·m (20 IN. LBS.) FESTZIEHEN
- 3 - WÄRMESCHUTZSCHILD/BODENWANNE VORN

FEHLERSUCHE UND PRÜFUNG

FEHLERSUCHE—AUSPUFFANLAGE

FEHLERSUCHE—AUSPUFFANLAGE

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
ÜBERMÄSSIGE GERÄUSCHENTWICKLUNG DER AUSPUFFANLAGE	<ol style="list-style-type: none"> 1. Undichtigkeiten an den Rohrverbindungen. 2. Schalldämpfer durchgebrannt oder geplatzt. 3. Flammrohr durchgebrannt oder durchgerostet. 4. Undichtigkeit des Flammrohrs am Auspuffkrümmerflansch. 5. Auspuffkrümmer gerissen oder gebrochen. 6. Undichtigkeit zwischen Auspuffkrümmer und Zylinderkopf. 7. Verstopfung in Schalldämpfer oder Endrohr. 8. Berührung zwischen Teilen der Auspuffanlage und Rahmen oder Karosserie. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rohrschellen an den undichten Verbindungen nachziehen. 2. Schalldämpfer austauschen. Auspuffanlage überprüfen. 3. Flammrohr austauschen. 4. Befestigungsmuttern an der Verbindung nachziehen. 5. Auspuffkrümmer austauschen. 6. Muttern bzw. Schrauben zur Befestigung des Auspuffkrümmers am Zylinderkopf nachziehen. 7. Verstopfung nach Möglichkeit beseitigen. Schalldämpfer oder Endrohr nach Bedarf austauschen. 8. Auspuffanlage neu ausrichten und auf korrekten Abstand zur Fahrzeugunterseite achten.

FEHLERSUCHE UND PRÜFUNG (Fortsetzung)

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
UNDICHTIGKEITEN, AUSPUFFGASE STRÖMEN AUS	1. Undichtigkeiten an den Rohrverbindungen. 2. Beschädigte oder nicht ordnungsgemäß eingelegte Dichtungen (nur 4.0L-Motor).	1. Rohrschellen an den undichten Verbindungen nachziehen/ austauschen. 2. Dichtungen nach Bedarf ersetzen (nur 4.0L-Motor).

AUS- UND EINBAU

AUSPUFFROHR

AUSBAU

VORSICHT! FALLS BEI ARBEITEN AN DER AUSPUFFANLAGE EIN SCHWEISSBRENNER VERWENDET WIRD, DARF DIE FLAMME DABEI KEINESFALLS IN DIE NÄHE DER KRAFTSTOFFLEITUNGEN GELANGEN.

VORSICHT! DIE BETRIEBSTEMPERATUR DER AUSPUFFANLAGE IST SEHR HOCH. DAHER KEINESFALLS ARBEITEN IN DER NÄHE DER AUSPUFFANLAGE VORNEHMEN ODER EIN TEIL DER AUSPUFFANLAGE AUSTAUSCHEN, BEVOR DIE AUSPUFFANLAGE ABGEKÜHLT IST. MIT BESONDERER VORSICHT IST BEI ARBEITEN IM BEREICH DES KATALYSATORS VORZUGEHEN, DENN DIE TEMPERATUR DES KATALYSATORS ERREICHT SCHON NACH KURZER BETRIEBSDAUER DES MOTORS EINEN HOHEN WERT.

- (1) Das Fahrzeug anheben und sicher abstützen.
- (2) Die Schrauben und Muttern am auszubauenen Teil großzügig mit einem speziellen Schmiermittel für Thermostatventile einsprühen. Etwa fünf Minuten einwirken lassen.
- (3) Die Lambda-Sonde am Flammrohr ausbauen (Abb. 7) (Abb. 8).
- (4) Zum Abbau des Flammrohrs am Katalysator die Verbindung mit einem Schweißbrenner solange erwärmen, bis das Metall kirschrot glüht. Solange dieser Zustand anhält, den Katalysator hin und her drehen, um ihn vom Flammrohr zu lösen (Abb. 9).
- (5) Das Flammrohr vom Auspuffkrümmer lösen (Abb. 10) (Abb. 11).
- (6) Die Klemmschelle an der Verbindung zwischen Schalldämpfer und Katalysator abbauen. Den Schalldämpfer vom Katalysator lösen. Bei Bedarf:
- (7) Das Endrohr an der Aufhängung aushängen (Abb. 12).

- (8) Den Schalldämpfer einschließlich Endrohr abbauen.

EINBAU

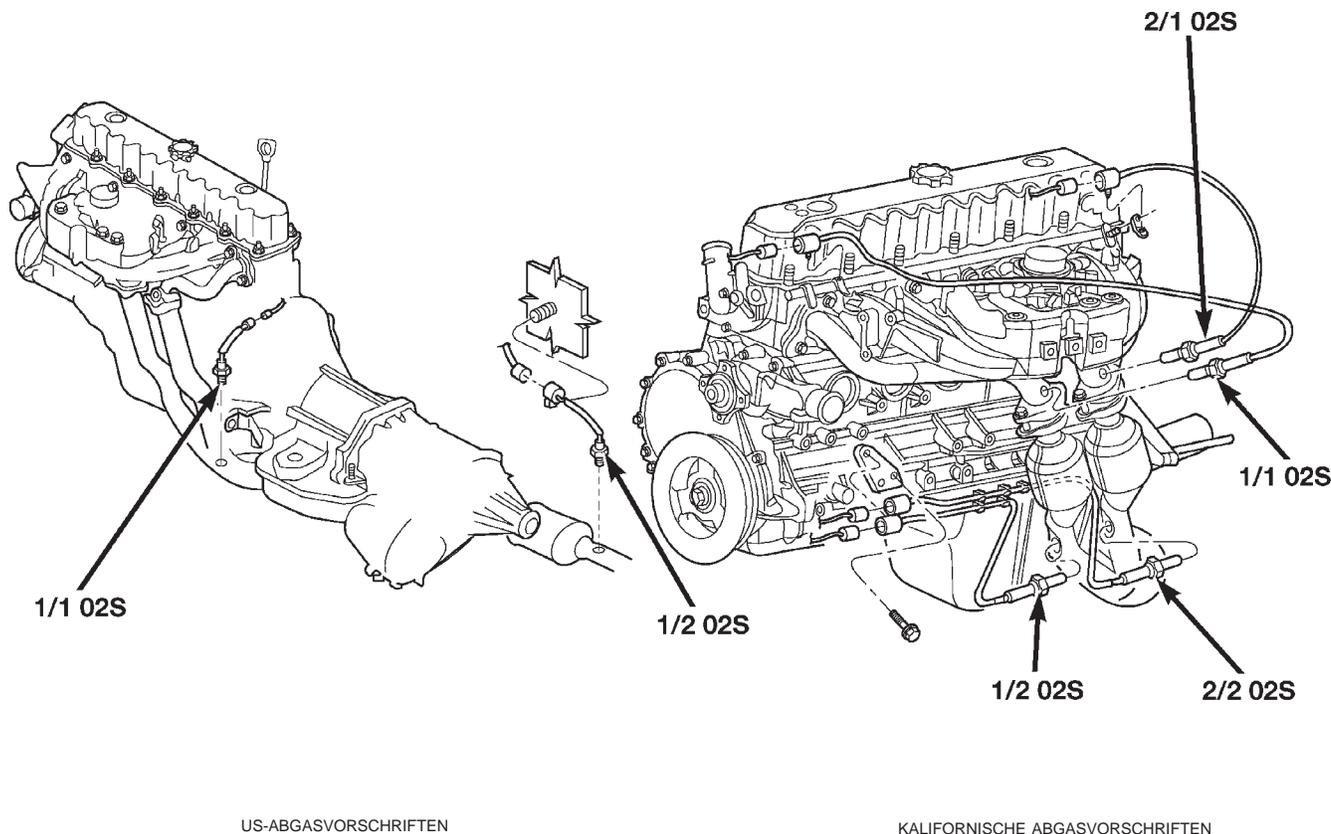
HINWEIS: Beim Austausch von Teilen der Auspuffanlage ist die im Werk eingebaute einteilige Klemmschelle durch werkstattübliche Klemmschellen mit Bügelschrauben zu ersetzen.

- (1) Falls der Katalysator abgebaut wurde, den Katalysator am Flammrohr anbauen (Abb. 9).
- (2) Den Schalldämpfer einschließlich Endrohr am Katalysator anordnen.
- (3) Die Endrohr-Aufhängung am Aufhängungsgummi der hinteren Befestigung einhängen (Abb. 12).
- (4) Das Flammrohr am Auspuffkrümmer anschließen. Die Muttern mit einem Anzugsmoment von 31 N·m (23 ft. lbs.) festziehen (Abb. 10) (Abb. 11).

HINWEIS: Beim Austausch von Teilen der Auspuffanlage ist die im Werk eingebaute einteilige Klemmschelle durch werkstattübliche Klemmschellen mit Bügelschrauben zu ersetzen.

- (5) Die Auspuff-Klemmschelle an der Verbindung zwischen Flammrohr und Katalysator anordnen. Die Befestigungsmuttern der Klemmschelle mit einem Anzugsmoment von 61N·m (45ft. lbs.) festziehen (Abb. 13).
- (6) Die Lambda-Sonde mit einem Schmiermittel gegen Festbacken bestreichen. Dann die Lambda-Sonde einbauen und die Mutter mit einem Anzugsmoment von 48 N·m (35 ft. lbs.) festziehen (Abb. 8) (Abb. 7).
- (7) Das Fahrzeug absenken.
- (8) Den Motor anlassen und die Auspuffanlage auf Undichtigkeiten sowie Berührung mit dem Bodenblech prüfen. Die Auspuffanlage nach Bedarf ausrichten.
- (9) Nach dem erstmaligen Anlassen des Motors die Muttern an der Verbindung zwischen Auspuffkrümmer und Flammrohr mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment nachziehen.

AUS- UND EINBAU (Fortsetzung)



US-ABGASVORSCHRIFTEN

KALIFORNISCHE ABGASVORSCHRIFTEN

80b3c678

Abb. 7 Lage der Lambda-Sonden—4.0L-Motor

KATALYSATOR

AUSBAU

VORSICHT! FALLS BEI ARBEITEN AN DER AUSPUFFANLAGE EIN SCHWEISSBRENNER VERWENDET WIRD, DARF DIE FLAMME DABEI KEINESFALLS IN DIE NÄHE DER KRAFTSTOFFLEITUNGEN KOMMEN.

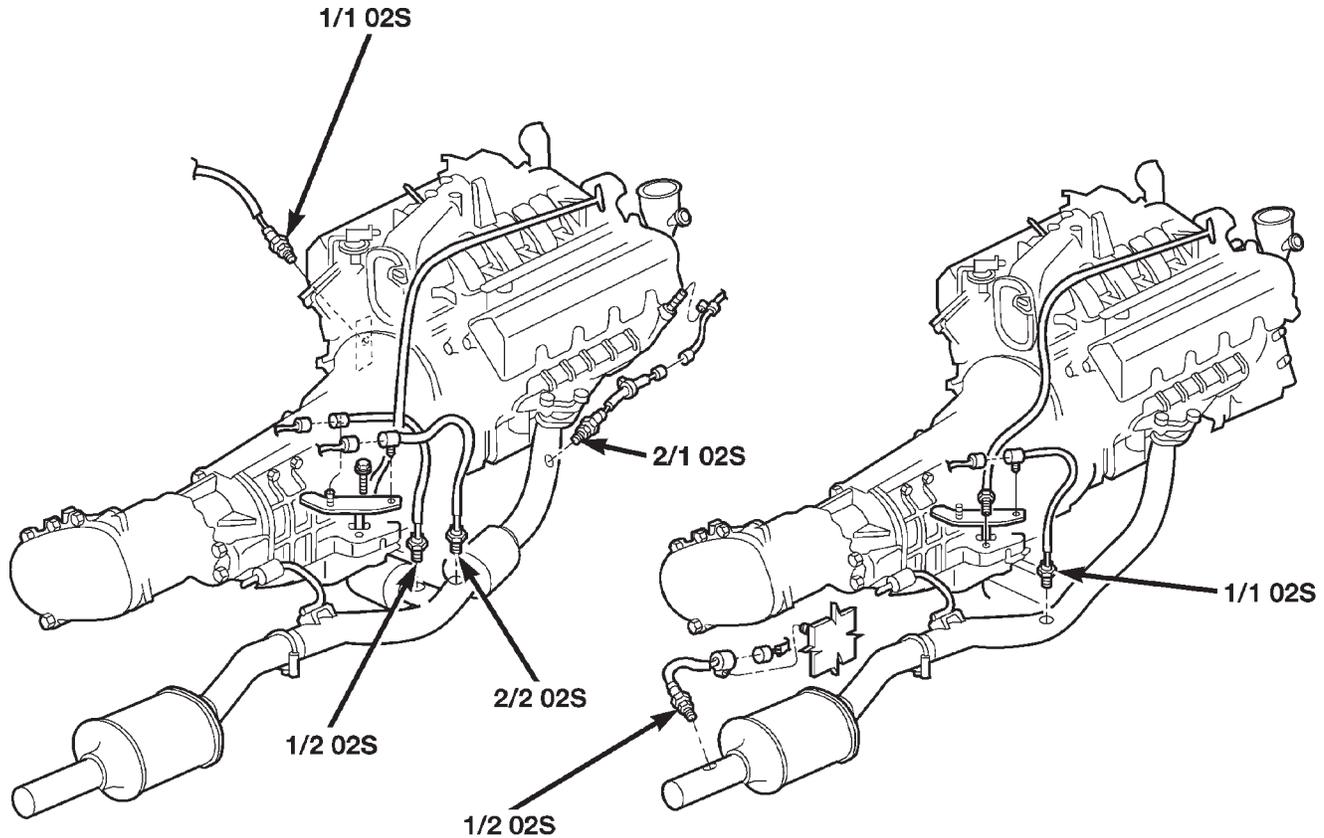
- (1) Das Fahrzeug anheben und sicher abstützen.
- (2) Die Schrauben und Muttern am auszubauenen Teil mit einem speziellen Schmiermittel für Thermostatventile einsprühen. Etwa fünf Minuten einwirken lassen.
- (3) Den Klemmbügel an der Verbindung zwischen Katalysator und Flammrohr lösen (Abb. 14).
- (4) Den Klemmbügel an der Verbindung zwischen Katalysator und Schalldämpfer lösen (Abb. 14).
- (5) Den Steckverbinder von der Lambda-Sonde abziehen (Abb. 14).
- (6) Die Verbindung zwischen Flammrohr und Katalysator sowie zwischen Katalysator und Schalldämpfer mit einem Schweißbrenner erwärmen, bis das Metall kirschrot glüht.

- (7) Solange das Metall noch kirschrot glüht, den Katalysator hin und her drehen, bis er sich vom Flammrohr und vom Schalldämpfer löst (Abb. 15).

EINBAU

- (1) Den Klemmbügel über der Verbindungsstelle zwischen Flammrohr und Katalysator anbringen (Abb. 14). Die Muttern des Klemmbügels mit einem Anzugsmoment von 47 N·m (35 ft. lbs.) festziehen.
- (2) Das Rohr des Schalldämpfers auf das Rohr des Katalysators schieben, bis die Ausrichtnase im Ausrichtschlitz eingerastet ist.
- (3) Den Klemmbügel über der Verbindungsstelle zwischen Schalldämpfer und Katalysator anbringen (Abb. 14). Die Muttern des Klemmbügels mit einem Anzugsmoment von 61 N·m (45 ft. lbs.) festziehen.
- (4) Die Lambda-Sonde wieder anschließen (Abb. 14).
- (5) Das Fahrzeug absenken.
- (6) Den Motor anlassen und die Auspuffanlage auf Undichtigkeiten sowie Berührung mit dem Bodenblech prüfen. Die Auspuffanlage nach Bedarf ausrichten.

AUS- UND EINBAU (Fortsetzung)



KALIFORNISCHE ABGASVORSCHRIFTEN

US-ABGASVORSCHRIFTEN

80b3c679

Abb. 8 Lage der Lambda-Sonden—4.7L-Motor

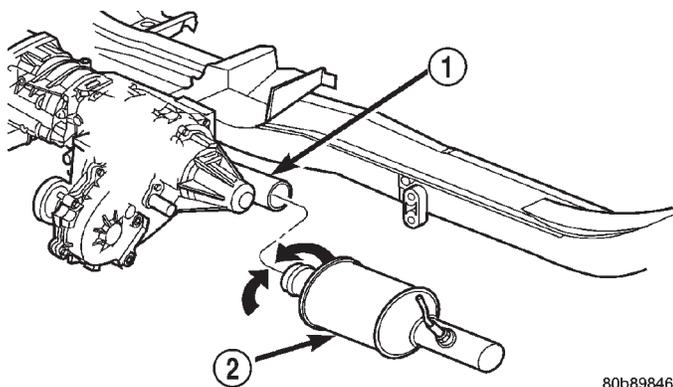


Abb. 9 Katalysator—Ausbau

- 1 - AUSPUFFROHR
- 2 - KATALYSATOR

80b89846

schweißt. Austausch-Schalldämpfer und -Endrohre sind entweder miteinander verschraubt oder verschweißt.

VORSICHT! FALLS BEI ARBEITEN AN DER AUSPUFFANLAGE EIN SCHWEISSBRENNER VERWENDET WIRD, DARF DIE FLAMME DABEI KEINESFALLS IN DIE NÄHE DER KRAFTSTOFFLEITUNGEN KOMMEN.

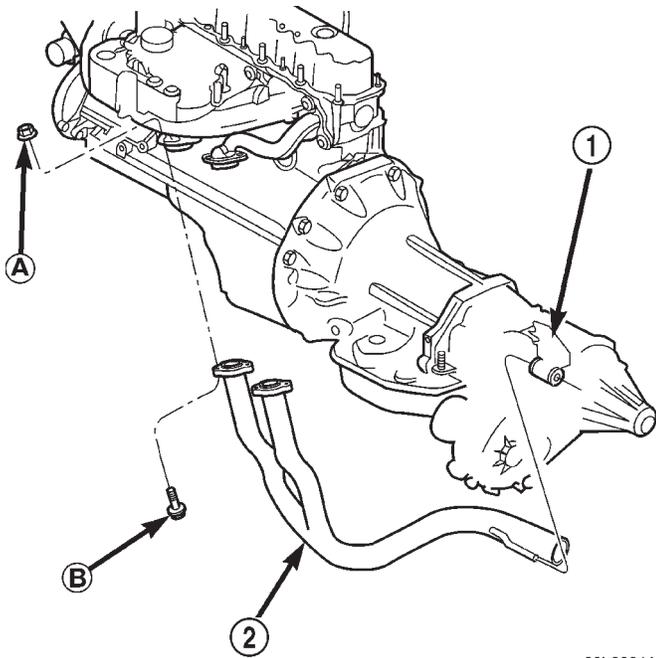
- (1) Das Fahrzeug anheben und sicher abstützen.
- (2) Die Schrauben und Muttern am auszubauenen Teil mit einem speziellen Schmiermittel für Thermostatventile einsprühen. Etwa fünf Minuten einwirken lassen.
- (3) Die Auspuff-Klemmschelle an der Verbindung zwischen Katalysator und Schalldämpfer lösen (Abb. 16).
- (4) Die Verbindung zwischen Katalysator und Schalldämpfer mit einem Schweißbrenner erwärmen, bis das Metall kirschrot glüht.

SCHALLDÄMPFER UND ENDROHR

AUSBAU

Bei der werkseitig eingebauten Auspuffanlage sind Endrohr und Schalldämpfer stets miteinander ver-

AUS- UND EINBAU (Fortsetzung)

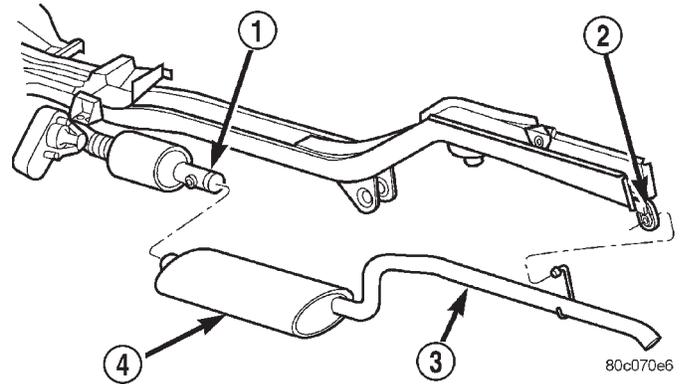


80b89844

Abb. 10 Flammrohr—4.0L-Motor

- 1 - FLAMMROHR-AUFHÄNGUNG
2 - FLAMMROHR

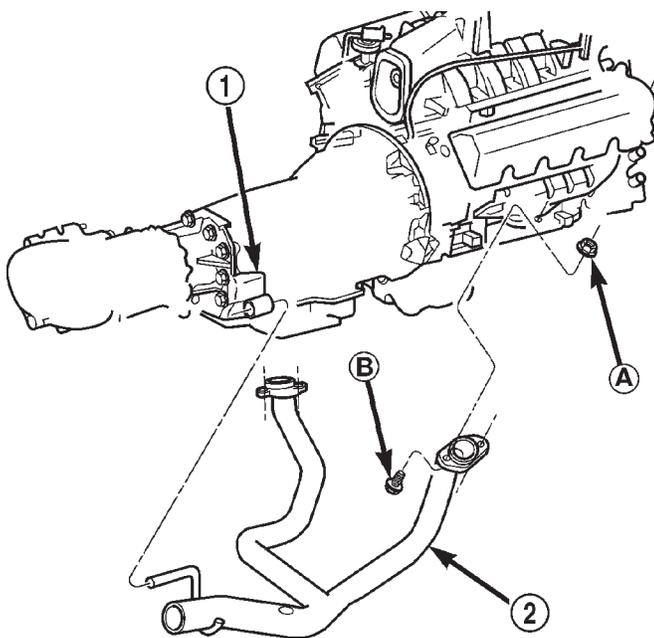
TEIL	BEZEICHNUNG
A	MUTTER, 4 Stück, mit 31 N·m (23 ft. lbs.) festziehen
B	SCHRAUBE, 4 Stück



80c070e6

Abb. 12 Schalldämpfer und Endrohr

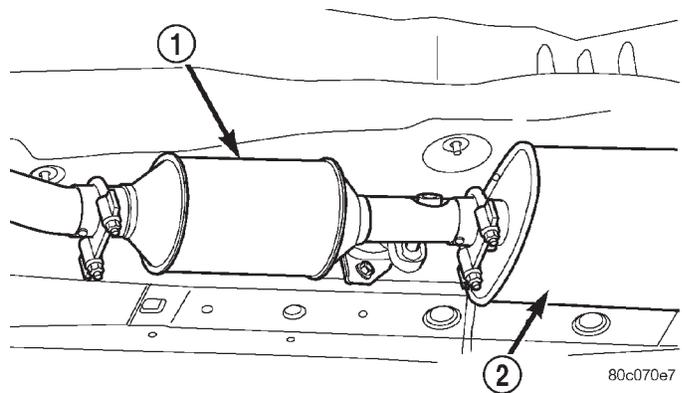
- 1 - KATALYSATOR
2 - ENDROHR-AUFHÄNGUNG
3 - ENDROHR
4 - SCHALLDÄMPFER



80b89845

Abb. 11 Flammrohr—4.7L-Motor

- 1 - FLAMMROHR-AUFHÄNGUNG
2 - FLAMMROHR



80c070e7

Abb. 13 Einbau der Auspuff-Klemmschellen

- 1 - KATALYSATOR
2 - SCHALLDÄMPFER

(5) Solange das Metall noch kirschrot glüht, die Baugruppe aus Endrohr und Schalldämpfer vom Katalysator lösen.

(6) Das Endrohr von der Endrohr-Aufhängung abnehmen (Abb. 17).

(7) Die Baugruppe aus Endrohr und Schalldämpfer abnehmen (Abb. 17).

EINBAU

(1) Falls die Endrohr-Aufhängung zuvor abgebaut wurde, die Aufhängung am Rahmen einbauen. Die Schrauben mit einem Anzugsmoment von 22 N·m (192 in. lbs.) festziehen.

(2) Die Baugruppe aus Endrohr und Schalldämpfer an der Endrohr-Aufhängung einhängen (Abb. 17).

AUS- UND EINBAU (Fortsetzung)

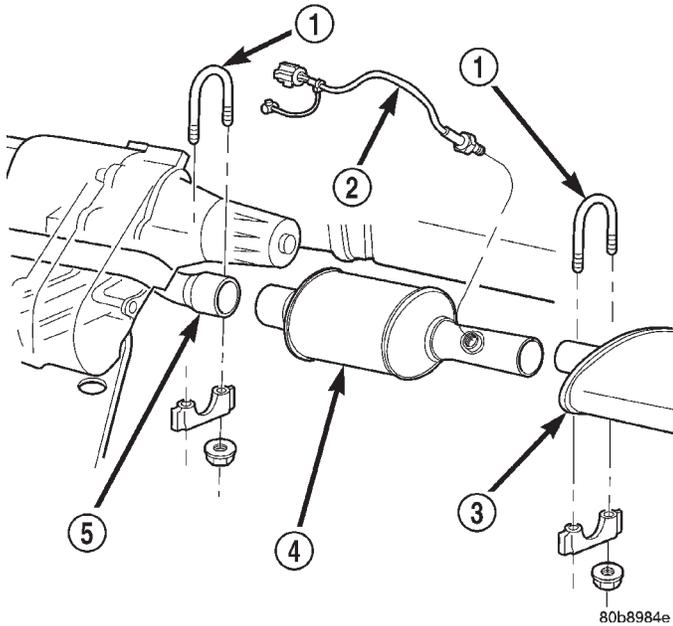


Abb. 14 Verbindung Flammrohr-Katalysator-Schalldämpfer

- 1 - KLEMMBÜGEL
- 2 - LAMBDA-SONDE
- 3 - SCHALLDÄMPFER
- 4 - KATALYSATOR
- 5 - AUSPUFFROHR

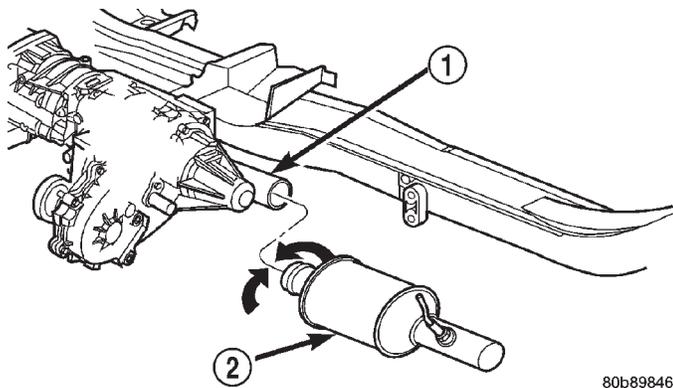


Abb. 15 Katalysator—Ausbau

- 1 - FLAMMROHR
- 2 - KATALYSATOR

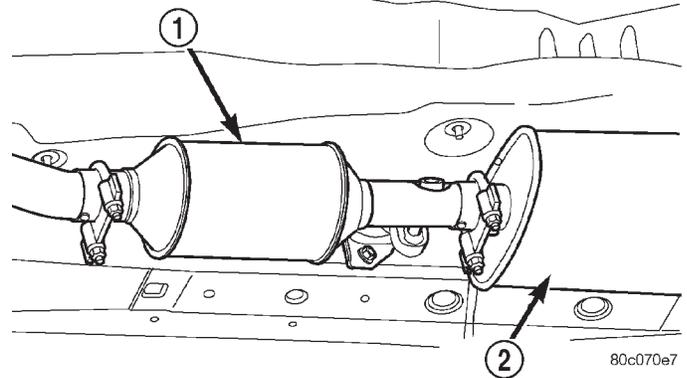


Abb. 16 Schelle/Flammrohr an Schalldämpfer

- 1 - KATALYSATOR
- 2 - SCHALLDÄMPFER

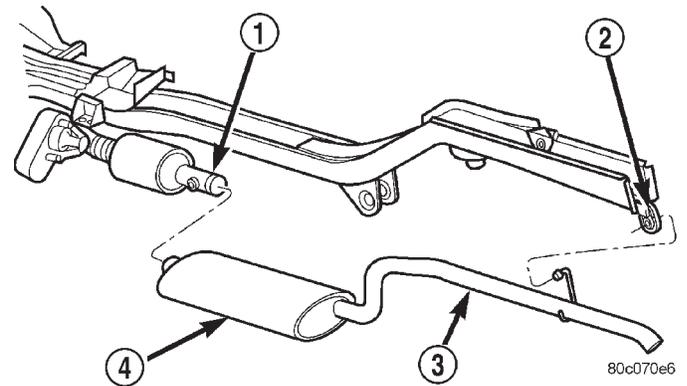


Abb. 17 Baugruppe/Schalldämpfer und Endrohr

- 1 - KATALYSATOR
- 2 - ENDROHR-AUFHÄNGUNG
- 3 - ENDROHR
- 4 - SCHALLDÄMPFER

REINIGUNG UND PRÜFUNG

AUSPUFFROHR

REINIGUNG

Die Rohrenden reinigen, um eine gute Abdichtung aller Teile sicherzustellen.

PRÜFUNG

Verrostete Klemmschellen, gebrochene oder verschlissene Aufhängungselemente und Befestigungsteile entsorgen. Für den Austausch von Bauteilen stets Original-Ersatzteile oder gleichwertige Teile verwenden. Dies gewährleistet größtmögliche Paßgenauigkeit der Teile und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften bezüglich des Auspuffgeräuschs.

(3) Den Schalldämpfer auf den Katalysator aufschieben und dabei sicherstellen, daß der Abstand zwischen Endrohr und Bodenwanne ausreichend groß ist. Die Auspuff-Klemmschelle anbauen und die Muttern mit einem Anzugsmoment von 47 N·m (35 ft. lbs.) festziehen (Abb. 16).

(4) Das Fahrzeug absenken.

(5) Den Motor anlassen und die Auspuffanlage auf Undichtigkeiten sowie Berührung mit dem Bodenblech prüfen. Die Auspuffanlage nach Bedarf ausrichten.

REINIGUNG UND PRÜFUNG (Fortsetzung)

KATALYSATOR**REINIGUNG**

Die Auspuffrohre und den Schalldämpfer an den Enden reinigen, um eine einwandfreie Abdichtung an den Berührungsflächen sicherzustellen.

PRÜFUNG

Das Edelstahlgehäuse des Katalysators auf Ausbauchungen oder sonstige Verwerfungen untersuchen, die möglicherweise das Ergebnis von Überhitzung sind. Ist am Katalysator ein Wärmeschutzschild befestigt, ist darauf zu achten, daß es nicht verbogen oder locker ist.

Bei Verdacht auf eine Beschädigung im Innern des Katalysators kann durch Klopfen auf die Unterseite des Katalysators mit einem Gummihammer ermittelt werden, ob der Monolith beschädigt ist.

TECHNISCHE DATEN**ANZUGSMOMENTE**

BEZEICHNUNG	N-m	Ft. Lbs.	In. Lbs.
Katalysator an Flammrohr Klemmschelle mit Bügelschraube	61	45	—
Auspuffrohr an Auspuffkrümmer—Muttern	31	23	—
Wärmeschutzschild/ Bodenwanne—Schrauben/ Muttern	2,5	—	20
Schalldämpfer an Katalysator Klemmschelle mit Bügelschraube	47	35	—
Endrohraufhängung— Schrauben	22	—	192